



CARRY ON THE FLAME

funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Die neue Altstadt von Frankfurt

Als im 2. Weltkrieg die Altstadt zerstört war, sollte nach dem Willen der Nazis kein Wiederaufbau stattfinden, um die Unkultur der Angreifer zu zeigen. Nach dem Krieg sollte der Verlust symbolisch den Niedergang des deutschen Geistes dokumentieren, der in Diktatur und Zerstörung geführt habe. Bereits während des Krieges setzten sich jedoch Leute ein, das berühmte Goethehaus ausführlich zu dokumentieren um einen Wiederaufbau nach dem Krieg so genau wie möglich zu ermöglichen. Nach vielen Diskussionen, ist der Wiederaufbau gelungen. Das Goethe-Haus wurde maßgetreu dank der guten Dokumentation gebaut. Die Goldene Waage in der neuen Altstadt wird bis hin zu den Ledertapeten getreu nachgebaut und dabei werden möglichst alten Techniken verwendet. Diese nachgebauten Häuser werden jetzt als Museum genutzt. 35 Häuser wurden in der neuen Altstadt von Frankfurt gebaut, davon 15 originalgetreue Rekonstruktionen und 20 Neubauten. Auch der historische Verlauf von Straßen ist jetzt wieder sichtbar.

Alea

Vor der Zerstörung 1944



CC BY-SA 4.0

Fassaden am Hühnermarkt



Gemeinfrei

Goldene Waage



Gemeinfrei

Goethehaus

Neue rekonstruierte Fassaden an gleicher Stelle 2018



CC BY-SA 4.0



CC BY-SA 4.0



CC BY-SA 3.0

Bilder: https://de.wikipedia.org/wiki/Neue_Frankfurter_Altstadt

Begriffe:

Rekonstruktion: Wiederaufbau in alter Form

Faksimile (1 zu 1 nachgebaute Häuser): Haus Goldene Waage und Goethehaus (liegt nicht in der „neuen“ Altstadt)

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.